

Mitteilungsblatt

ZUGLEICH AMTSLAFT FÜR DIE GEMEINDE RHEURDT

RHEURDT

41. Jahrgang

Mittwoch, den 29. Oktober 2025

Nummer 22 / Woche 44

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



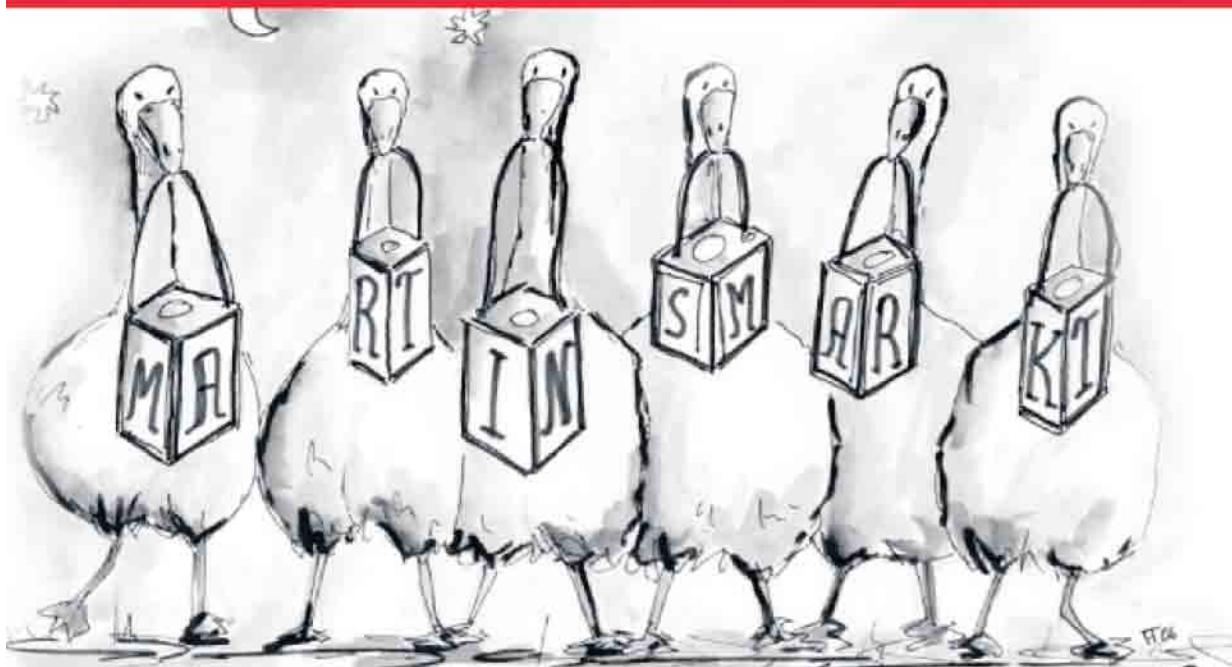
Verbreitung: Rheurdt, Finkenberg,
Kengen, Lind, Neufeld,
Saelhuysen und Schaephuyzen



MARTINSMARKT RHEURDT 2025

Rund um die St. Nikolaus Kirche!

09. November | 11-18 Uhr



KUNSTHANDWERK UND HANDARBEIT
DEKORATION UND FLORISTIK
VIELFÄLTIGES KULINARISCHES ANGEBOT
AKTIONEN FÜR DIE GANZE FAMILIE

MEHR INFOS GIBT ES AUF
WWW.ST.MARTINUS-RST.DE



EINE WELT
ST. MARTINUS
ARBEITSKREIS RHEURDT



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Rheidt: Gemeindeverwaltung Rheidt, Bürgermeister Dirk Ketelaers, Rathausstraße 35, 47509 Rheidt. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise vierzehntäglich freitags. Das Mitteilungsblatt Rheidt kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Gemeinde Rheidt im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschlüsselbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Hinweisbekanntmachung

Es wird darauf hingewiesen, dass in der Zeit vom 31.10.2025 bis 11.11.2025 (einschließlich) folgende öffentliche Bekanntmachung in den Aushangkästen der Gemeinde Rheidt angeschlagen und auf der gemeindeeigenen Homepage veröffentlicht ist:
Bekanntmachung der Tagesordnung zur Sitzung des Rates der Ge-

meinde Rheidt am Montag, dem 10.11.2025

Die Aushangkästen befinden sich in Rheidt an der Gemeindeverwaltung, Rathausstraße 35, Ecke Rathausstraße/Aldekerker Straße, in Schäephuyzen am Hause Hauptstraße 39 und in der Ortschaft Neufeld am Hause Neufelder Straße 141.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

MITTEILUNGEN DER VERWALTUNG

„Nachtglühen“

Die erste Glühweinwanderung durch die winterliche Höhenlandschaft der Gemeinde Rheidt

Zum Auftakt der Adventszeit lädt die Gemeinde Rheidt gemeinsam mit dem Verein für Gartenkultur und Heimatpflege Schäephuyzen e.V. am **Freitag, den 28. November 2025** zu einem ganz besonderen Erlebnis ein: das erste „Nachtglühen“ feiert Premiere - eine stimmungsvolle Glühweinwanderung durch die Höhenzüge der Gemeinde Rheidt.

Der Startschuss fällt um 16 Uhr im Burgerpark (Meistersweg). Von dort aus begeben sich die Teilnehmenden auf eine rund 5 Kilometer lange Abendwanderung entlang der markanten Friedens-eiche über die Höhenzüge bis zum

Guckloch - und weiter zum ZeitRAUM in Schäephuyzen. Unterwegs laden mehrere Glühweinpausen, geschichtliche Erzählungen sowie kleine musikalische Mitmachmomente dazu ein, den Zauber der Vorweihnachtszeit in Gemeinschaft zu genießen. Ein besonderes Highlight wird der Auftritt des Männergesangsvereins MGV Cäcilia Schäephuyzen sein, der zweifellos für Stimmung sorgen wird. Unter dem Dirigat von Michael Wulf-Schniders bereitet der Männergesangsverein Weihnachtslieder mit musikalischer Begleitung vor - und lädt alle teilnehmenden Wanderer herzlich zum Mitsingen ein.

Die Ankunft am ZeitRAUM ist gegen 19:45 Uhr geplant. Am Ziel angekommen, erwartet die Teilnehmer ein gemütlicher Ausklang mit weiteren Getränken sowie Würstchen im Brötchen. Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Plätze begrenzt sind. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person und beinhaltet die Verpflegung. Die Teilnahmegebühr kann sowohl per Überweisung als auch per Paypal erfolgen:

Bankverbindung:
Verein für Gartenkultur und Heimatpflege e.V.
IBAN:
DE 88 3206 1384 3300 1610 13

BIC: GENODED1GDL
Paypal:
vfguh-schaephuyzen@web.de
Die Veranstalter bitten bei der Überweisung den jeweiligen Namen sowie eine Emailadresse anzugeben, sodass im Anschluss eine Bestätigungsemail zugeschickt werden kann. Zudem wird empfohlen für die Glühweinwanderung festes Schuhwerk und eine Taschenlampe mitzubringen. Bei schlechtem Wetter kann die Veranstaltung kurzfristig abgesagt werden.
Weitere Informationen unter:
<https://www.vfguh-schaephuyzen.de/anmeldung-veranstaltungen>

Veranstaltungsreihe „Klima & Energie“

Veranstaltungsreihe „Klima & Energie“ geht in die vierte Runde

Südkreis Kleve. Bereits zum vierten Mal laden die Klimaschutzauftragten der Südkreis-Kommunen gemeinsam mit der Verbraucherzentrale NRW zur Veranstaltungsreihe „Klima & Energie“ ein. Nach der erfolgreichen Etablierung im Jahr 2024 und der großen Resonanz aus der Bürgerschaft wird die Reihe 2025 fortgesetzt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger erwarten von September bis Januar

ein abwechslungsreiches Programm mit fünf kostenfreien Vorträgen zu aktuellen Themen rund um Klimaschutz und Energiewende.

Die Termine im Überblick

Alle Veranstaltungen beginnen jeweils um 18 Uhr:

- **Mittwoch, 19.11.2025:** *Sonnenstrom vom Balkon*
Aula der Martinusschule,
Meistersweg 6, 47509
Rheidt

- **Mittwoch, 10.12.2025:** *Die Wärmepumpe und ihre Alternativen*

Dorfstube Wankum, Martinsplatz 4, 47669 Wachtendonk

- **Montag, 19.01.2026:** *Dämmung richtig planen - vom Keller bis zum Dach*
Sitzungssaal im Michael-Buyx-Haus, Michael-Buyx-Straße 2, 47647 Kerken

Gemeinsam für den Klimaschutz

Die Veranstaltungsreihe „Klima &

„Energie“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Kommunen im Südkreis Kleve im Rahmen der Initiative **Klima.Partner im Kreis Kleve**. Ziel ist es, praxisnahes Wissen zu vermitteln und konkrete Handlungsmöglichkeiten für mehr Klimaschutz und Energieeffizienz aufzuzeigen.

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

INFOVERANSTALTUNGSREIHE KLIMA & ENERGIE

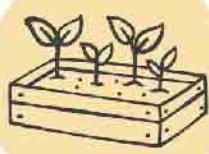


29.09.2025 "Dynamische Stromtarife"

Uhrzeit: 18:00 - 19:30 Uhr

Ort: Bürgerhaus Sevelen, Dorfstr. 55-57, 47661 Issum

Referent: Dipl.-Ing. Dietmar Bernhardi



15.10.2025 "Der naturnahe Vorgarten"

Uhrzeit: 18:00 - 19:30 Uhr

Ort: bofrost*HALLE,

Fontanestraße 6, 47638 Straelen

Referenten: Ortrun Heine (NABU) und Stadt Straelen



Weitere Online-Veranstaltungen der Verbraucherzentrale NRW



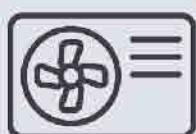
19.11.2025 "Sonnenstrom vom Balkon"

Uhrzeit: 18:00 - 19:30 Uhr

Ort: Aula der Martinusschule,

Meistersweg 6, 47509 Rheurdt

Referent: Herr Dietmar Krebber



10.12.2025 "Die Wärmepumpe und ihre Alternativen"

Uhrzeit: 18:00 - 19:30 Uhr

Ort: Dorfstube Wankum,

Martinsplatz 4, 47669 Wachtendonk

Referent: Herr Dietmar Krebber



19.01.2026 "Dämmung richtig planen - vom Keller bis zum Dach"

Uhrzeit: 18:00 - 19:30 Uhr

Ort: Michael-Buix-Haus, Michael-Buix-Str. 2, 47647 Kerken

Referent: Herr Dietmar Krebber

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Jeder Termin beinhaltet einen Vortrag mit anschließender Gelegenheit zur Diskussion. Die Veranstaltungsreihe ist eine Kooperation zwischen den Klimaschutzbeauftragten der Kommunen mit der Verbraucherzentrale NRW.

Kontakt
Gemeinde Rheurdt
e-Mail: bauamt@rheurdt.de
Tel.: 02845 9633-60
Internet: www.rheurdt.de

In Kooperation mit



MITTEILUNGEN DER VERWALTUNG

Verstärkung im Team

Die Gemeindeverwaltung freut sich über Verstärkung im Fachbereich 2. Seit Oktober 2025 unterstützt Philipp Langer das Team der Gemeinde Rheurdt als Fallmanager im Bereich Grundsicherung für Arbeitssuchende.

Besuchen Sie auch
unsere Homepage unter:
www.rheurdt.de



Der 22-Jährige wohnt gemeinsam mit seiner Freundin in Kerken. Seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten absolvierte er bei der Stadt Kempen, welche er dank sehr guter Leistungen verkürzen und bereits 2024 erfolgreich abschließen konnte. Im Anschluss wurde er dort im Jugendamt übernommen und begann noch im selben Jahr den Verwaltunglehrgang II, den er voraussichtlich 2027 abschließen wird.

Philipp Langer freut sich sehr über seine neuen Aufgaben und hat sich schnell ins Team integriert. Die Gemeinde Rheurdt ist dankbar für die tatkräftige Unterstützung und heißt ihn herzlich willkommen!



PHILIPP LANGER UNTERSTÜTZT DIE GEMEINDEVERWALTUNG SEIT OKTOBER 2025 IM FACHBEREICH 2 (FALLMANAGEMENT).

Foto: Gemeinde Rheurdt

Wichtige Info zum Führerschein-Umtausch!

Alle Kartenführerscheine, die **zwischen 1999 und 2001** ausgestellt wurden, müssen **bis spätestens**

19. Januar 2026 umgetauscht werden. Diese Regelung dient insbesondere der Aktualisierung von Namen und Lichtbild. Die Befristung betrifft nur das Führerscheindokument, nicht die zugrundeliegende Fahrerlaubnis. Die im Führerschein dokumentierten

Rechte bleiben auch bei einem Umtausch des Dokuments bestehen.

So geht's:

Den Umtausch können Sie

- bei der **Führerscheininstelle des Kreises Kleve**,
- **online**,
- oder in unserem **Bürgerbüro** beantragen.

Das brauchen Sie:

- Ihren **aktuellen Führerschein**
- einen **gültigen Personalausweis oder Reisepass**
- ein **biometrisches Passfoto** in Papierform (nicht älter als 1 Jahr)

Kosten: 26,50 €

Online-Antrag:

Einfach das Formular ausfüllen, die Gebühr direkt bezahlen, den Antrag ausdrucken, Foto aufkle-

ben, unterschreiben und per Post einreichen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter > Rathaus & Politik > Bürgerservice > Was erledige ich wo? > Führerschein > Umtausch Führerschein

Bitte beachten: Der Umtausch muss **bis zum 19. Januar 2026 abgeschlossen** sein!

Ende: Mitteilungen der Verwaltung

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: mitteilungsblatt-rheurdt.de/e-paper
Mitteilungsblatt ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE RHEURDT
RHEURDT Verbreitung: Rheurdt, Finkenberg, Kerken, Lind, Neukirch, Siefhoven und Schäpehausen
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Sheryl Alonso Martinez

FON 02241 260-182
E-MAIL s.alonso-martinez@rautenberg.media

Freiwillige Feuerwehr Rheurdt

Ehrenabteilungen der Feuerwehr besichtigten die agaSaat GmbH

Am 16. September besuchten Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilungen beider Löscheinheiten der Freiwilligen Feuerwehr Rheurdt die Firma agaSaat GmbH mit Sitz in Neukirchen-Vluyn und im Schaephuyser Gewerbegebiet „In den Pannenkaulen“. In großer Mannstärke trafen sich die Kameraden am Betriebsgelände in Schaephuysem und fuhren zunächst gemeinsam zur Produktionsstätte, die sich wiederum im Gewerbegebiet in Neukirchen-Vluyn befindet.

Hier wurden die Ehrenkameraden durch die Firmeninhaber Werner, Tobias und Fabian Arts empfangen und erhielten einen Rundgang durch den Betrieb, mit wertvollen, sehr verständlichen Erläuterungen.

Die Firma agaSaat verarbeitet und verfeinert Back-, Gewürz- und Saatenprodukte für Großabnehmer und die Lebensmittelindustrie.

Die Rohprodukte stammen aus aller Herren-Länder, neben Deutschland und dem europäischen Ausland auch aus Amerika, Afrika, Indien, China und vielen mehr.

Angelandet in den großen Seehä-

fen Europas sowie der größten Logistikdrehscheibe Europas, dem Duisburger Hafen, geht's für die Güter per LKW nach Vluyn zur Verarbeitung. Hier erfolgt als erstes, die Eingangskontrolle der Ware. Weiterhin prüfen eingehende Laboruntersuchungen die Produkte auf Reinheit, Sensorik und Pflanzenrückstände. Bei Bedarf werden die Saaten erneut gereinigt und in einer modernen Feinreinigungsanlage veredelt. In einer eigenen Druckentwesungsanlage werden die Lebensmittelrohstoffe mit zugelassener CARBO-Kohlensäure von Eiern, Larven und Schadinsekten ganz ohne Behandlungsrückstände produktionsend bearbeitet. Mit der Verpackung erfolgt die Verwiegung, die Etikettierung und Kennzeichnung der Produkte für den Weiterverkauf.

Die Sorgfalt für die Sauberkeit der Arbeitnehmer, der Produktionsstätten, Geräte und Maschinen hat hier höchste Priorität und muss den IFS Food und IFS Broker Standards genügen. Durch jährliche, externe Überwachung wird dies kontrolliert und zertifiziert. Nach einer letzten Kontrolle werden die fertigen Produkte zur Ein-



Besichtigung agaSaat

lagerung in die klimatisierten, temperaturüberwachten Lagerbereiche in Vluyn und Schaephuysem gebracht. Hier dienen Hochregale vorübergehend als Zuhause für die Ware bevor diese dem Markt zugeführt werden.

Diesen Weg folgten auch die Ehrenkameraden und nutzten so die Möglichkeit, auch das neue Betriebsgelände der agaSaat GmbH in Schaephuysem mit Lagerhallen sowie Büro- und Geschäftsräumen zu besichtigen. Nach dem für uns

sehr anschaulichen und informativen Rundgang, gab es noch genügend Zeit, in der uns Werner Arts und seine beiden Söhne alle Fragen gerne beantworteten. Die Feuerwehrkameraden bedanken sich bei den Beschäftigten der Firma agaSaat für Ihre Hilfe an diesem Nachmittag bis in den Abend hinein. Ganz besonders gilt unser Dank der Geschäftsführerfamilie, die uns die Einladung zu dieser Betriebsbesichtigung aussprach.

Wussten sie schon,

..., dass man Knopfzellen abkleben sollte?

Knopfzellen-Batterien sind kompakte Power-Pakete, die in vielen kleinen elektronischen Geräten wie Waagen, Autoschlüsseln, Spielzeug und Uhren zum Einsatz

kommen. Bei der Entsorgung solcher Geräte werden die Energiespender häufig vergessen, obwohl sie - sofern nicht fest verbaut - getrennt abzugeben sind. Schlimmstenfalls landen die vermeintlich harmlosen Mini-Batterien im Hausmüll. Das ist nicht nur gesetzeswidrig, sondern auch gefährlich. Denn wenn die Pole einer Knopfzelle mit Metallgegenständen oder ande-

ren Batterien in Berührung kommen, kann ein Kurzschluss entstehen, der zu einem Brand oder sogar einer Explosion führen kann. Dies gilt insbesondere für Lithium-Ionen-Knopfzellen. Für eine sichere Lagerung und Entsorgung reicht jedoch eine einfache Maßnahme aus: Pole abkleben.

Dazu Klebe- oder Isolierband auf den flachen Seiten der Knopfzelle anbringen. Das Abkleben der Pole ist im Übrigen bei allen Lithium-Ionen-Akkus empfehlenswert.

Ausgediente Energiespender können kostenlos im Handel zurückgegeben werden - auch ohne Neukauf. Geschäfte müssen jedoch

nur die Typen zurücknehmen, die sie auch im Sortiment führen oder geführt haben. Die gesammelten Batterien werden dann sachgerecht und umweltschonend entsorgt. Das Recycling ist auch wichtig, um wertvolle Rohstoffe wie Zink, Eisen, Lithium oder Mangan zurückzugewinnen.

Weiterführende Informationen:

- www.verbraucherzentrale.nrw/batterien
- Für weitere Informationen Verbraucherzentrale NRW e.V.
Verbraucherarbeit im Kreis Kleve
mobil & digital
service@verbraucherzentrale.nrw
verbraucherzentrale.nrw/kleve



Foto: Verbraucherzentrale NRW

Kirchliche Nachrichten der kath. Pfarrgemeinde

St. Martinus Rheurd

Donnerstag, 30. Oktober

15 Uhr - St. Nikolaus - Anbetung

Freitag, 31. Oktober, Reformationstag

19 Uhr - Finkenberger Kapelle - Hl. Messe, Jahrgedächtnis Mechtilde und Johannes Hammans, Winfried Hammans, Hannelore und Severin Brimmers und Ulla Brimmers; Seelenamt Volkmar Pella, Norbert Peschers, Charly Minuth und Hans Jakob Wormann; Norbert Peschers, Volkmar Pella, Charly Minuth, Hans-Jakob Wormann

Samstag, 1. November, Allerheiligen

8 Uhr - St. Nikolaus - Hochamt zu Allerheiligen mit anschließender Prozession zum Friedhof und Gräbersegnung, Jahrgedächtnis Matthias Hellmanns; Seelenamt Gerhard und Luzie Landwehrs, Wilhelm und Aenne van Husen und die Verstorbenen der Familien

9:30 Uhr - St. Antonius - Hochamt zu Allerheiligen mit anschließender Prozession zum Friedhof und Gräbersegnung

11 Uhr - St. Hubertus - Hochamt zu Allerheiligen mit anschließender Prozession zum Friedhof und Gräbersegnung, Jahrgedächtnis Margarete und Johannes Hoesemans; Jahrgedächtnis Gertrud und Otto Sievers; Seelenamt Agnes und Peter Fronhoff, Maria und Ja-

kob Weymans, Margarete und Franz Ketelaers, Kläre und Franz-Josef Ketelaers und Jahrgedächtnis für Heinz Ketelaers

15 Uhr - Zentralfriedhof Rheurd - Andacht zu Allerseelen mit Gräbersegnung

Sonntag, 2. November, Allerseelen, 31. Sonntag im Jahreskreis

9:30 Uhr - St. Antonius - Hl. Messe, Jahrgedächtnis Jakob und Adelheid Josten; Seelenamt Matthias Thelen, Sofie und Matthias Thelen sen.

11 Uhr - St. Hubertus - Hl. Messe

Dienstag, 4. November

18:30 Uhr - St. Nikolaus - Hl. Messe mit Aufzeichnung der Liturgie vom Sonntag

Donnerstag, 6. November

8:20 Uhr - St. Nikolaus - Schulgottesdienst für das 3. Schuljahr

9 Uhr - St. Antonius - Maxi-Kinder Kirche - Kindergarten

Freitag, 7. November, Herz-Jesu-Freitag

9 Uhr - St. Nikolaus - Herz-Jesu-Hochamt, Seelenamt Christel Papen

Samstag, 8. November

17 Uhr - St. Nikolaus - Hl. Messe, Seelenamt Eheleute Anneliese und Hans Brixius; die Lebenden und Verstorbenen der Familie Büsch-Dams

Sonntag, 9. November, Weihe der Lateranbasilika, 32. Sonntag im

Jahreskreis, Kollekte: Gutes Buch

9:30 Uhr - St. Antonius - Hl. Messe, Jahrgedächtnis Christine und Johannes Herwix und für Pit Herwix
11 Uhr - St. Hubertus - Hl. Messe
12 Uhr - St. Hubertus - Wahlversammlung der Gemeinde anschließend Wahlparty

Dienstag, 11. November, Hl. Martin

15 Uhr - St. Antonius - ökumenischer Gottesdienst mit St. Martinsfeier im kath. Pfarrheim

18:30 Uhr - St. Nikolaus - Hochamt zum Patronat der Pfarrgemeinde St. Martinus

Donnerstag, 13. November

9:30 Uhr - St. Nikolaus - Maxi-Kinder-Kirche - Kindergarten

17 Uhr - St. Hubertus - Feier der Firmung

Samstag, 15. November

17 Uhr - St. Nikolaus - Hl. Messe, Seelenamt die Lebenden und Verstorbenen der Familie Büsch-Dams

Sonntag, 16. November, 33. Sonntag im Jahreskreis

Mal 3,19-20b, 2 Thess 3,7-12, Ev: Lk 21,5-19, Diasporaopferstag/Diasporakollekte

9:30 Uhr - St. Antonius - Hl. Messe, Jahrgedächtnis Guido Heesen;

Seelenamt Hubert und Anna Ingendahl; Gerda und Christoph Kuschnik, Paul und Paula Kuschnik, Gisela und Heinrich Musch und Tochter Annette Musch, Sofia Minten

11 Uhr - St. Hubertus - Hl. Messe mit Ansprache des Bürgermeisters zum Volkstrauertag und anschl. Gedenkfeier vor der Kirche, Seelenamt die Verstorbenen der Fam. Schürmanns; für die verstorbenen Geschwister Niepmans

12 Uhr - St. Nikolaus - Tauffeier des Kindes Luna Eichel

15 Uhr - St. Hubertus - FaKiki

Liebe Schwestern und Brüder,

Auch in diesem Jahr wollen wir all derer Gedenken, die unser Leben mitgestaltet, bereichert und geprägt haben, von denen wir glauben wollen, dass Sie im Reich Gottes ohne irgendwelche Bebeschwerden geborgen sind, unsere Verstorbenen.

Das tun wir wieder in besonderer Weise am Allerheiligenstag und am Allerseelentag, indem wir zum Friedhof gehen und dort an sie

denken und deren Gräber zu segnen.

Am Freitag, 31. Oktober, begehen wir die heilige Messe um 19 Uhr in der Finkenberger Kapelle im Blick auf das Allerheiligenfest.

Am Samstag, 1. November, werden wir wieder die „alte Ordnung“ haben, nämlich

8 Uhr - Hochamt zum Allerheiligenfest in St. Nikolaus, Prozession zum Alten Friedhof, dort Andacht mit Gräbersegnung

9.30 Uhr - Hochamt zum Allerheiligenfest in St. Antonius, Prozession zum Alten Friedhof, dort Andacht mit Gräbersegnung

11 Uhr - Hochamt zum Allerheiligenfest in St. Hubertus, Prozession zum Alten Friedhof, dort Andacht mit Gräbersegnung

15 Uhr - Andacht zum Allerseelenfest in der Aussegnungskapelle des Zentralfriedhofs in Rheurd mit Gräbersegnung

Am Sonntag, 2. November, feiern wir die heilige Messen zum Allerseelenfest um 9.30 Uhr in Tönisberg und um 11 Uhr in Schäpphausen. Hier werden die Kommunioneltern die heilige Messe mitgestalten.

Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen und grüße Sie Norbert Derrix

Kirchenvorstandswahlen

„Du bist entscheidend“ - für die Kirchenvorstandswahlen im nordrhein-westfälischen Teil des Bistums Münster am 8./9. November ist das nicht nur Schlagwort, sondern Programm. Denn zunächst entscheiden die Wählerinnen und Wähler über die Gremien, und diese entscheiden dann später über das Leben in und die Zukunft ihrer Gemeinden. Und das in doppelter Hinsicht unter neuen Vorzeichen: Sowohl die neue Pfarreiratsatzung als auch das neue Kirchliche Vermögensverwaltungsgesetz stärken wiederholt das synodale Moment und heben den Mehrwert einer gemeinsamen Verantwortung von Klerikern und Laien/innen von Haupt- und Ehrenamtlichen hervor. Diese gemeinsame Verantwortung wird in den Gremienwahlen in unserer Kirche im Bistum Münster deutlich. Im besten demokratischen Sinne können sich daran alle

Mitteilungsblatt
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE
GEMEINDE RHEURDT
RHEURDT
ÖKODorf
am Niederrhein
Verbreitung: Rheurd, Finkenbergs, Kergen, Lint, Neufeld, Saehuyßen und Schäpphausen
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Gläubigen beteiligen. So setzt die Legitimation von Entscheidungen nicht erst bei der Beteiligung von Gremien an, sondern schon lange vorher bei deren Konstituierung auf Grundlage einer demokratischen Entscheidung. Ein weiteres neues Vorzeichen ist der Pastorale Raum. Sie wissen, dass die Pfarreien eigenständig bleiben. Parallel eröffnet der Pastorale Raum Möglichkeiten für neue Synergieeffekte und neue Formen von Seelsorge. Auch hier braucht es Haupt- und Ehrenamtliche, die Lust haben, den Pastoralen Raum mitzuleiten, Gestaltungsspielräume zu entdecken und auszuschöpfen. Dabei sind die Gremien der Mitverantwortung vor allem bei Strategien zur Weiterentwicklung der Kirche vor Ort gefragt. Allen neuen Vorzeichen liegt die Überzeugung zugrunde, dass die vor uns liegenden Prozesse der Veränderung - der Transformation

- umso besser gelingen, je mehr wir die Zeichen der Zeit an die Pfarreiräte und Kirchenvorstände der katholischen Kirchengemeinden im NRW-Teil des Bistums Münster.

Vor diesem Hintergrund finden am Samstag/Sonntag, 8./9. November, die Wahlen der Pfarreiräte und Kirchenvorstände statt. Rechtliche Grundlagen sind für die Wahlen das Neue Kirchliche Vermögensverwaltungsgesetz für den nordrhein-westfälischen Anteil des Bistums Münster und die Satzung für die Pfarreiräte im Bistum Münster. Unsere Kirchengemeinde wird die herkömmliche Urnenwahl anbieten - soweit sich genug Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl finden. Vor der letzten Pfarreiratswahl haben alle Pfarreiratsmitglieder ihr Mandat abgegeben und wir fanden keine neuen Kandidaten, sodass auch bei der kommenden Wahl keinen Pfarreirat gewählt werden wird. Wir werden wieder eine andere Form für solch ein Gremium finden - das war bis jetzt der Delegiertenrat.

Für den Kirchenvorstand wird ab jetzt alle vier Jahre das gesamte Gremium neu gewählt. Wenn wir nicht genug Kandidaten finden, die für eine Wahl notwendig sind, werden wir die Kandidaten in einer Gemeindeversammlung bestätigen, die sich haben aufstellen lassen. Dazu aber werde ich die dementsprechenden Informationen frühzeitig weitergeben.

Auf eine glückliche Wahl!

**Ihr Norbert Derrix, Pastor
Kontakt**

Telefonisch wird das Sekretariat werktags von 8 bis 15 Uhr erreichbar sein.

Die Telefonnummer ist - wie gehabt: 02845 6410: Bitte lange durchklingeln lassen.

Mobil: 0162-3454521

Internet: StMartinus-Rheurdt@Bistum-Muenster.de

Auf jeden Fall melden wir uns dann auch immer zurück.

Ebenso soll auf diesem Weg möglich sein, dass unsere Sekretärin mit Ihnen Termine vor Ort, also auch in Tönisberg oder Rheurdt vereinbart, damit Sie mit uns die Dinge erledigen können, die nur so eben von Angesicht zu Angesicht erledigt werden können. Auch das hat sich schon gut eingespielt.

Bürozeiten:

dienstags und donnerstags von 8 bis 11 Uhr ist das Büro in Schae-phuysen besetzt.

Notfallbereitschaft:

02831-992455

Seelsorgeteam:

- Pfarrer Norbert Derrix

Rheurdt, Grünstraße 4,

Tel. 02845/6410

E-Mail:

Derrix-N@bistum-muenster.de

- Diakon Herbert Thielmann

E-Mail: Thielmann-H@bistum-

muenster.de

Telefon: 02845/ 298823

Familien ANZEIGENSHOP



*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media**



Essen auf Rädern

Täglich rollender Mittagstisch frisch und direkt zu Ihnen nach Hause!
Mittagessen inklusive Dessert!
Auf den Geschmack gekommen?
Für weitere Informationen rufen Sie uns bitte an. Keine Vertragsbindung.

Telefon
**02833-
4431**

Hotel-Restaurant HAUS THOEREN



Marktstraße 14-16
47647 Kerken-Aldekerk
Tel. 02833 - 4431
info@haus-thoeren.de

10. Martinsmarkt in Rheurdt am 9. November

Selbstgemachtes, Herzhaftes und Herzlichkeit - rund um die St. Nikolaus Kirche



Kath. Pfarrgemeinde St. Martinus | AK Eine Welt

Am **Sonntag, 9. November**, lädt der **Arbeitskreis Eine Welt der Pfarrgemeinde St. Martinus Rheurdt** wieder herzlich zum **Martinsmarkt** ein. Zwischen **11 und 18 Uhr** verwandelt sich der Be-

reich **rund um die St. Nikolaus Kirche und den angrenzenden Burgerpark** in ein buntes Marktgelände voller handwerklicher und kulinarischer Entdeckungen. Mehr als 40 Ausstellerinnen und

Aussteller aus Rheurdt und der Umgebung präsentieren dort ihre mit Liebe gefertigten Produkte: von selbstgemachten Marmeladen, Likören und Plätzchen über Kunsthantwerk, Floristik und Holzarbeiten bis hin zu Strickwaren, Schmuck und Kinderkleidung. Für jeden Geschmack und jedes Alter ist etwas dabei - ob zum Schauen, Staunen oder Mitnehmen.

Natürlich ist auch wieder für das leibliche Wohl gesorgt: Die Rheurter Vereine sorgen mit einem vielfältigen Angebot für Ge-

nuss und Gemütlichkeit - vom Grillstand der Feuerwehr über die beliebten Reibekuchen der Landfrauen bis hin zu Kaffee, Kuchen im Kindergarten.

Hinzu kommt in diesem Jahr ein **offenes Martinssingen**. Es beginnt **um 14 Uhr in der Kirche** unter der Anleitung von Jutta Kleinmanns von der Singschule St. Peter und Paul aus Aldekerk.

Wie immer wird der Erlös des Martinsmarktes einem guten Zweck zugeführt. Der Arbeitskreis Eine Welt unterstützt damit weiterhin das langjährige Hilfsprojekt „Gesundheitsarbeit bei den Mangyanen auf der philippinischen Insel Mindoro“ sowie soziale Projekte vor Ort in Rheurdt. Der Martinsmarkt Rheurdt ist längst zu einer festen Tradition geworden - ein Tag voller Begegnung, Gemeinschaft und Vorfreude auf die beginnende Adventszeit.

Der Arbeitskreis Eine Welt Rheurdt freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher und wünscht schon jetzt einen stimmungsvollen Markttag.

Infos zum Arbeitskreis Eine Welt Rheurdt gibt es auch jederzeit auf www.st.martinus-rst.de

Anzeige

Bekanntmachung

über die Verbands-Gewässerschau für das Jahr 2025 des Wasser- und Bodenverbandes Issumer Fleuth, Nordring 91, 47661 Issum.

Gemäß § 3 der Schauordnung des Wasser- und Bodenverbandes Issumer Fleuth wird die Gewässerschau wie folgt festgesetzt:

Schautag: 13.11.2025, 8.30 Uhr

Schaubezirk: I Alle Gewässer innerhalb der Gemeinde Rheurdt sowie innerhalb der Gemeinde Issum mit den Ortsteilen Sevelen und Oermten

Treffpunkt: Geschäftsstelle des Verbandes

Schautag: 13.11.2025, 8.30 Uhr

Schaubezirk: III Alle Gewässer bis zur Stadtgrenze Geldern/Kevelaer innerhalb der Stadt Geldern mit den Ortsteilen Aengenesch und Kapellen sowie innerhalb der Gemeinde Sonsbeck mit dem Ortsteil Hamb

Treffpunkt: Geschäftsstelle des Verbandes

Bei der Gewässerschau wird festgestellt, ob die Gewässer unterhalten werden. Die Teilnehmer an der Gewässerschau sind berechtigt, die Gewässer zu befahren und die Grundstücke zu betreten. Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten haben ihnen die zu überwachenden Anlagen und die damit verbundenen Arbeitskräfte, Unterlagen und Werkzeuge ggf. zur Verfügung zu stellen und technische Ermittlungen und Prüfungen zu dulden.

Die Eigentümer der Gewässer, die Anlieger, die zur Benutzung der Gewässer Berechtigten und die Fischereiberechtigten können an der Gewässerschau teilnehmen und sich zu den örtlichen Verhältnissen äußern.

Issum, den 17.10.2025
Der Verbandsvorsteher
gez. Wilfried Oestrich

Mundartstammtisch in SchaephuySEN

Landwirtschaft im Fokus

Der Förderkreis für Geschichte und Mundart im Kreis Kleve, bekannt unter dem Namen „Für Land en Lüj“, lädt herzlich zum nächsten Mundartstammtisch ein. Dieser findet am **Freitag, 7. November, um 18 Uhr im ZeitRAUM** (ehemaliges Heimatmuseum), **Hauptstraße 39 in Rheurdt-SchaephuySEN**, statt.

Im Mittelpunkt des Abends steht das Thema „**Landwirtschaft und landwirtschaftliche Geräte**“ - selbstverständlich op Platt! Die sogenannten Plattproater freuen sich darauf, in gemütlicher Runde alte Begriffe, Redewendungen und Erinnerungen rund um die bäuer-

liche Arbeit und das Landleben in der Region auszutauschen.

Alle Interessierten, ob mit oder ohne Vorkenntnisse in der Mundart, sind herzlich willkommen. Der Stammtisch bietet eine gute Gelegenheit, das regionale Plattdeutsch in lebendiger Atmosphäre zu erleben und zu pflegen.

Der Förderkreis „Für Land en Lüj“ engagiert sich seit Jahren erfolgreich für den Erhalt und die Weitergabe von Sprache und Geschichte im Kreis Kleve - bodenständig, unterhaltsam und mit Herz für die Heimat. Der VfGuH freut sich auf eine gesellige Runde.



Studierende sollten an Steuererklärung denken

Das Wintersemester an den Universitäten hat jetzt im Oktober begonnen. Die Studienzeit ist aufregend und anstrengend. Die wenigen Studierenden denken an Steuern und es gibt viele andere Dinge, die Priorität haben. Aber wenn Studierende wüssten, dass sie Tausende Euro an Steuern einsparen könnten, wenn sie ab sofort Belege sammeln, dann würde das Thema Geld und Steuern ins Blickfeld rutschen. Dieser Steuervorteil steht allen Studierenden im Masterstudium oder während einer Promotion offen. Studierende im Bachelorstudium können ihn nur nutzen, wenn eine abgeschlossene Berufsausbildung vorgegangen ist. Das Steuersparpotenzial kann weitreichend sein, auch wenn Studierende zu diesem Zeitpunkt überhaupt keine Steuern zahlen.

Steuervorteile für Studierende

Der Sachverhalt klingt kompliziert, ist aber ganz einfach. Der Gesetzgeber formuliert, dass es sich bei dem Studium um die zweite Ausbildung handeln muss, damit Steuerboni gewährt werden. Ausgeschlossen sind somit im Grunde nur Studierende im Bachelorstudium, die direkt nach dem Abitur mit dem Studium beginnen. Denn hierbei handelt es sich um die erste Ausbildung. Liegt schon ein Berufsabschluss beispielsweise aufgrund einer betrieblichen Ausbildung vor, sieht die Sache anders aus. Es kann sich daher finanziell lohnen, nach dem Abitur einen berufsqualifizierenden Ausbildungsgang - wenn auch nur von kurzer Dauer - zu absolvieren.

Ein Masterstudium wird vom Gesetzgeber hingegen als Zweitausbildung angesehen, da der Bachelorabschluss als erste Ausbildung eingestuft wird.

Für die Steuervorteile spielt es keine Rolle, ob an einer Universität, Fachhochschule oder Akademie studiert wird. Bedeutsam ist nur, dass Ausgaben vorliegen und für diese Belege gesammelt werden. Je mehr nachweisliche Ausgaben vorhanden sind, umso besser! Belege sind Nachweise in Form von Quittungen, Rechnungen, Bestätigungen oder eindeutig ausgewiesenen Abbuchungen vom Konto.

Was Studierende absetzen können

Heutzutage werden Tablets, Notebooks und Co. im Studium vorausgesetzt. Die gute Nachricht ist, dass die gesamte technische Ausstattung und Software abgesetzt werden können. Auch die Internetgebühren für die Nutzung werden akzeptiert. Fachbücher, Laborkittel, Schreibtischlampen und Arbeitsmaterialien können vollständig abgesetzt werden. Klar, ein Schreibblock, ein Stift und Druckerpapier kosten nicht die Welt, aber auch diese kleinen Ausgaben summieren sich über die Monate. Auch die Kopier- und Bindekosten für die Abgabe einer Studienarbeit können zu Buche schlagen. Studien- und Prüfungsgebühren sind in Deutschland eine Ausnahme, doch werden von den Hochschulen regelmäßig Semesterbeiträge oder Immatrikulationsgebühren erhoben. Auch hier heißt es, die Belege für die Kosten aufzuheben. Neben verschiedenen digitalen Lösungen reicht in einfachsten Fall ein gewöhnlicher Schuhkarton aus, um diese Nachweise für die Steuer abzulegen. Pro Studienjahr bietet sich ein eigener Karton an, da sich die Steuererklärung immer auf ein Kalenderjahr bezieht. Vielleicht wurden in jenem Jahr verpflichtende Exkursionen oder Studienfahrten durchgeführt, die ebenfalls das Portemonnaie belastet haben.

Fahrtkosten gehören in die Steuererklärung

Weitere Ausgaben verursacht das Semester- oder Monatsticket für die öffentlichen Verkehrsmittel. Auch diese Kosten sind für die Steuer relevant. Wer täglich mit dem Auto zur Hochschule fährt, kann für die einfache Wegstrecke ein Kilometergeld, das Entfernungspauschale genannt wird, absetzen. Für Pkw-Fahrten zu Lerngemeinschaften zählen sogar der Hin- und Rückweg, da es sich um Reisekosten handelt. Als Nachweis für alle Fahrten bietet sich ein Art Fahrtenbuch an, in dem das Datum, die gefahrenen Kilometer und der Zweck als Nachweis festgehalten werden.

Für den Umzug an den Studienort kann eine Umzugspauschale in Höhe von 193 Euro geltend gemacht werden, ohne dass Einzelneachweise erforderlich sind.

Diese gilt aber nur, wenn tatsächlich aus dem Elternhaus ausgezogen wird und man seinen Wohnsitz umbmeldet. Geht es für ein Semester oder Jahr ins Ausland, kommen viele absetzbare Ausgaben, wie Reisekosten mit Verpflegungspauschalen, hinzu. Diese sind auch für Exkursionstage oder Praktika ansetzbar.

Steuerlast gleich oder später senken

Die Ausgaben von Studierenden in einer zweiten Ausbildung las-

sen sich als Werbungskosten absetzen. Alles, was man dafür tun muss, ist, für jedes Studienjahr freiwillig eine Steuererklärung abzugeben. Sollten neben dem Studium steuerpflichtige Einkünfte, beispielsweise durch einen Nebenjob oder durch Vermietung, vorhanden sein, könnte sich der Steuervorteil je nach Höhe der Einkünfte teilweise sofort bemerkbar machen. Dies ist der Fall, wenn die Einkünfte den Grundfreibetrag von 12.096 Euro bei weitem übersteigen und eine hohe Steuerlast entstanden ist. BAföG und Unterhaltszahlungen zählen übrigens nicht zum steuerrelevanten Einkommen.

Stehen den Ausgaben keine zu versteuernden Einnahmen gegenüber, stellt das Finanzamt nach dem Einreichen der Steuererklärung einen Verlust fest. Dieser Verlust kann auf Antrag des Studierenden auf ein späteres Jahr irgendwann in der Zukunft vorgenommen werden.

Das bedeutet, wenn eines Tages in der Zukunft der Beruf aufgenommen und der Job gut bezahlt wird, werden die Verluste der Studienjahre vom künftigen Einkommen abgezogen.

Steuerrelevante Einkünfte während des Studiums mindern den Verlustabzug in der Zukunft, während Einkünfte aus einem Minijob sich darauf nicht auswirken.

Wir machen Ihre Steuererklärung.

Beratungsstellenleiterin Marlies Kerlen

- Buchenstr. 20
47509 Rheurdt-SchaephuySEN
- 02845 – 984 28 05
- marlies.kerlen@steuerring.de
- www.steuerring.de/kerlen



Rundum-Service zum fairen Preis!

Steuerring e.V. (Lohnsteuerhilfeverein) | Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Ein Hauch von Weltküche auf dem Martinsmarkt

Geflüchtete Menschen laden zum Probieren und Begegnen ein

Beim diesjährigen Martinsmarkt am 9. November beteiligen sich erstmals geflüchtete Menschen aus Rheidt und Schaephuyzen mit einem eigenen Stand. Besucherinnen und Besucher können sich auf kulinarische Köstlichkeiten freuen. Die Speisen aus den jeweiligen Herkunftslandern - ob Süßes oder Herzhaftes - werden auf Spendenbasis angeboten und mit einem Lächeln serviert.

So können alle nach Herzenslust probieren und damit gleichzeitig ein Zeichen der Offenheit und Gemeinsamkeit setzen.

Begleitet und unterstützt wird die Aktion vom ehrenamtlichen Team des Willkommens-Cafés, das gemeinsam mit den beteiligten Hobbyköchinnen und -köchen seit Langem plant und organisiert. „Wir möchten zeigen, dass Vielfalt bereichert - auf dem Teller und im Miteinander“ sagt das Team.

Der Stand lädt nicht nur zum Genießen ein, sondern auch zum ins Gespräch kommen, Kennenlernen und Verweilen. Wer also Lust auf neue Aromen und Begegnungen hat, sollte den Termin nicht verpassen.

Veranstaltungsdetails

Datum: 9. November
Ort: Stand C im Burgerpark vor der Kirch St. Nikolaus, Rheidt
Uhrzeit: 11 bis 18 Uhr
Kontakt:
Beate Wimberg (0172 83 46 762) / Steffi Birnbaum (01578 22 47 042).

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen



WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos

RAUTENBERG
MEDIA

Projekt „Frauen lernen Fahrrad fahren“ gestartet

Ziel ist es, den Teilnehmerinnen mehr Mobilität, Unabhängigkeit und Selbstvertrauen zu vermitteln



Erste Versuche auf zwei Rädern.
Foto: cr

„Lachen und Applaus, aber auch ein wenig Nervosität liegen in der Luft“, so beschreibt Beate Wimberg, eine der Initiatorinnen von „Frauen lernen Fahrrad fahren“ die Atmosphäre, die auf dem Platz am Rheidter Feuerwehrhaus herrscht. Denn hier ist ein besonderes Projekt gestartet: Jeden Samstagvormittag treffen sich dort motivierte geflüchtete Frauen, um das Radfahren zu erlernen. Für viele von ihnen ist es das erste Mal auf zwei Rädern.

Praktisch angeleitet werden die Frauen vom engagierten Team des Willkommens-Cafés. Sie spornen nicht nur an, sondern informieren auch über das richtige Verhalten im Straßenverkehr und vermitteln Verkehrsregeln. „Uns ist wichtig, dass sich die Frauen später sicher im Straßenverkehr bewegen können“, betont Team-Mitglied Steffi Birnbaum.

Die Aktion ist ein vom Kommunalen Integrationszentrum des Kreises Kleve (kurz KIM) gefördertes Projekt des Willkommens-Cafés und bringt - im wahrsten Sinne

des Wortes - Bewegung in die Integration. Verfolgt wird ein wichtiges Ziel: den Teilnehmerinnen mehr Mobilität, Unabhängigkeit und Selbstvertrauen zu ermöglichen. Viele der Frauen möchten dadurch flexibler sein und nicht mehr ausschließlich auf den öffentlichen Personennahverkehr angewiesen bleiben.

Unterstützt wird die Aktion von der Gemeinde Rheidt, die den Übungsplatz zur Verfügung stellt und für die Absperrung sorgt.

Auch das Reparatur-Café Rheidt ist mit im Boot; ihm gilt ein besonderer Dank. Dessen Mitglieder haben gespendete und Fund-Fahrräder der Gemeinde technisch überprüft, verkehrssicher gemacht und für die ersten Übungsstunden vorbereitet. Für den leichteren Einstieg wurden anfangs Pedale abmontiert - so konnten die Teilnehmerinnen zunächst das Gleichgewicht üben und das Bremsen trainieren. Schon nach kurzer Zeit jedoch wurden die Pedale wieder montiert, und die ersten Runden auf zwei Rädern konnten beginnen. Damit das Projekt weiter Fahrt aufnehmen kann, werden weitere **Fahrradsachen gesucht** - sowohl zum Üben, aber auch, damit die Frauen langfristig mobil bleiben können. Wer ein Rad abgeben möchte, kann beim Willkommens-Café im Haus Quademehels, Rathausstraße 57/Ecke Meistersweg dienstags ab 16 Uhr vorbeischauen oder sich telefonisch melden bei Beate Wimberg (0172 83 46 762) oder Steffi Birnbaum (01578 22 47 042).

Die gelungene Aktion zeigt eindrucksvoll, wie Integration im Alltag gelingen kann - mit Freude und gegenseitiger Hilfe.

Damit diese Arbeit auch in Zukunft erfolgreich fortgeführt werden kann, sind auch Spenden in Form von Geld oder Zeit herzlich willkommen.

Das Team des Willkommens-Cafés sagt bereits jetzt: Danke

Schutz bei Starkregen

Mit den Tipps der Verbraucherzentrale NRW bleiben Keller und Souterrain trocken

Heftige Gewitter, stundenlanger Regen und überforderte Kanalisationen - mit zunehmenden Wetterextremen steigt auch das Risiko für Überschwemmungen.

Besonders gefährdet sind tiefliegende Hauseingänge, Keller und Souterrainräume. Kann das Wasser aus der Umgebung nicht abfließen, gelangt es von außen oder durch die überlastete Kanalisation ins Gebäude. Die Folgen sind nasse Wände, beschädigte Böden und zerstörte Einrichtungen.

„Besonders tückisch: Für Rückstauschäden haften Grundstücks-eigentümer:innen in der Regel selbst. Deshalb gilt: je besser die Vorsorge, desto geringer das Risiko“, erklärt Fatma Özkan von der Gruppe Klimaanpassung der Verbraucherzentrale NRW und gibt Tipps, wie man das Zuhause vor den Folgen von Starkregen schützen kann.

Überblick verschaffen

Wer gezielt vorsorgen will, sollte zunächst sein Risiko vor Ort einschätzen. Hat die Kommune keine eigene Starkregengefahrenkarte, ist das Geoportal des Bundesamts für Kartographie und Geodäsie eine gute erste Auskunftsstelle (www.geoportal.de). Daraus lässt sich erkennen, wie stark ein Grundstück im Fall extremer Regenereignisse gefährdet ist. Diese Informationen sind die Grundlage, um gezielt Maßnahmen zu planen - individuell zugeschnitten auf Lage und Risiko.

Schutzmaßnahmen gegen Überflutung

Wichtig ist es, oberflächlich abfließendes Regenwasser gar nicht erst ans Haus heranzulassen. Es gilt, das Wasser sicher umzuleiten oder abzuhalten.

Bauliche Maßnahmen wie Überdachungen, Schwellen oder Aufkantungen an Hauseingängen kommen in Frage. Empfehlenswert sind auch druckdichte Kellerfenster oder Abdeckungen für Lichtschächte. Auch ein Gefälle, das vom Haus wegführt, hilft, Wasser abzuhalten. Auf größeren Grundstücken können Gelände-

mulden Wasser aufnehmen. Des Weiteren tragen entsiegelte Flächen, beispielsweise im Vorgarten, dazu bei, den Regen besser versickern zu lassen. Besonders bei Neubauten sollten solche Vorkehrungen direkt eingepflanzt werden. Doch auch Bestandsgebäude lassen sich in vielen Fällen wirksam nachrüsten.

Schutzvorkehrungen gegen Rückstau

Wasser, das nicht mehr über die Kanalisation abfließen kann, sucht sich einen anderen Weg - oft über Toiletten, Bodenabläufe oder Waschmaschinen-anschlüsse im Keller. Wer auf Nummer sicher gehen will, verzichtet schon beim Bauen möglichst auf Abflüsse unterhalb der Rückstauebene und verschließt nicht benötigte Anschlüsse. Eine installierte Hebeanlage, die Abwasser zuverlässig über die Rückstauebene in den Kanal pumpt, sorgt dafür, dass Toiletten und Duschen auch bei Rückstau weiterhin genutzt werden können. Wer auf einfache und kostengünstige Rückstauklappen setzt, schützt das Gebäude lediglich vor dem Eindringen von Wasser aus dem öffentlichen Kanal, sorgt aber nicht für den Abfluss.

Wer länger abwesend ist, sollte vorab die Rückstauklappen verriegelt und die Kellerfenster schließen.

Fachgerechter Einbau

Die beste Technik nützt wenig, wenn sie falsch installiert wird. Für die Planung und den Einbau von Rückstauschutzlösungen sind qualifizierte Sanitärfachbetriebe oder Ingenieurbüros für Wasserwirtschaft die richtigen Ansprechpartner. Bei Neubauten sollten Fachleute eine Rückstausicherung von Anfang an mitschließen.

Regelmäßige Wartung

Hebeanlagen und Rückstauverschlüsse müssen regelmäßig gewartet werden - sonst droht im Schadensfall der Verlust des Sicherungsschutzes. Manuelle Rückstauklappen können nach Anleitung selbst gepflegt werden. Wichtig ist, jede Wartung zu dokumentieren. Viele Fachfirmen



Zu Überschwemmungen im Keller soll es gar nicht erst kommen.

bieten auch Wartungsverträge an. Am besten hier mehrere Angebote einholen und nicht nur den Preis, sondern auch die enthaltenen Leistungen vergleichen.

Richtig versichert

Wichtig zu wissen: Rückstauschäden sind nicht automatisch in der Wohngebäude- oder Hausratversicherung abgedeckt. Wer auf Nummer sicher gehen will, muss den Schutz gegen Rückstau, Überschwemmung und weitere Naturgefahren explizit in seinen Vertrag aufnehmen.

Achtung: Manche Versicherer verlangen im Schadensfall Nachweise über den funktionierenden

Rückstauschutz und die regelmäßige Wartung. Ein Blick ins Klein gedruckte lohnt sich also in jedem Fall.

Weiterführende Infos und Links: Kostenfreie Beratung zum Schutz vor Rückstau und Überflutung sowie zur Abwasseranlage unter Telefon: 0211 / 91380-1300

Wie sich Grundstückseigentümer:innen rechtlich und technisch gut absichern, vermitteln kostenlose Seminare „Schutz vor Starkregen“.

Termine unter www.klimakoffer.nrw/ Veranstaltungen Verbraucherzentrale NRW

Jetzt online-Immobilienbewertung!
VOBA IMMOBILIEN eG

www.vobaimmo.de

KfW-geförderte Klimaanlagen & Wärmepumpen

Klimaanlagen
 KfW-Förderung 30%

Wärmepumpen
 KfW-Förderung bis zu 70%

- zugluftfreie Raumkühlung
- viren-, bakterien- und pollenfreie Luft
- WiFi- oder App-Steuerung
- Förderfähigkeit von Luftwärmepumpen

Niederrhein Kälte / Niederrhein Wärme
 Alpener Str. 34 • 47665 Sonsbeck • Telefon: 0 28 38 / 989 66 11
info@niederrhein-kaelte.de • info@niederrhein-waerme.com

Mitteilungsblatt Rheurdt | 41. Jahrgang | Nr. 22 | Mittwoch, 29. Oktober 2025 | Kw 44 | Rautenberg Media

11

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Mittwoch, 12. November 2025

Annahmeschluss ist am:

06.11.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –

PEFC & FSC:

Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT RHEURDT

HERAUSgeber, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG

Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf

HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)

UST-ID: DE214364185

Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten

Tel. 02241 260-0

willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV:

Nathalie Lang und Corinna Hanf

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTliche VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:

Gemeindeverwaltung Rheurdt

Bürgermeister Dirk Ketelaars

Rathausstraße 35 · 47509 Rheurdt

Politik (Mitteilungen der Parteien):

SPD Barbara Wolter

CDU Robert Peerenboom

FDP Claudia Stränger

Bündnis 90 / Die Grünen Frank Hoffmann

WIR Alf Bockheim

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Rheurdt. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet, fehlende Hinweise begründen kein Nutzungssrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechteklärungen und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei verschriftlichtem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sheryl Alonso Martinez

Fon 02241 260-182

s.alonso-martinez@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH

mail@regio-pressevertrieb.de

regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media

facebook.de/rautenbergmedia

instagram.de/rautenberg_media

vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-rheurdt.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

LOKALES

Sankt-Martins-Umzug in SchaephuySEN

Auch in diesem Jahr lädt Schae-phuySEN herzlich zum traditionellen Sankt-Martins-Umzug ein. Die Veranstaltung findet statt am:

Dienstag, 11. November

Beginn: 18 Uhr, Im Kirchwinkel

Das Martinsspiel wird auf dem Marktplatz aufgeführt. Der Zugweg gestaltet sich wie folgt:

Zugweg: Im Kirchwinkel (Aufstellung) - Rheurdt Str. - Sandbruch - Rheurdt Str. - Hauptstraße - Hubertusstraße - Am Paschweg - Steinstraße - Tönisberger Str. - Marktplatz (Feuerwerk & Bettlerspiel) - Tönisber-

ger Str. - Hauptstraße - Kirche (Tütenausgabe)

Martinstitüten werden am Ende des Zuges an der Kirche verteilt.

Vor der Kirche bietet die Landfrauengruppe SchaephuySEN wieder einen Glühwein- und „Pöfkerkes“-Stand an - mit Getränken in historischen Tassen.

Den Ausklang feiern wir gemütlich in der **Gaststätte Zur Linde**, bei leckerem Essen und Getränken.

Die Teilnahme ist für alle Kinder der Kindergärten **St. Hubertus** und **Fliegenpilz** sowie der **Grundschule Rheurdt** und deren Begleiter-

tungen abgesichert.

Wir bitten alle Anwohner entlang des Zugweges, ihre Häuser festlich zu schmücken und Autos nicht in engen Straßen zu parken, damit der Zug sowie Feuerwehrfahrzeuge ungehindert passieren können.

Lasst uns gemeinsam diese schöne Tradition in unserer Gemeinde Rheurdt und Umgebung feiern! Wir freuen uns über viele große und kleine Teilnehmer entlang des Zugweges.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung
Ihr Martinskomitee

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**
www.rautenberg.media/kleinanzeigen



We kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833



Samstag, 1. November

Geissbruch Apotheke

Ferdinandstr. 3a, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/8538

easyApotheke Moers

Römerstraße 568, 47443 Moers, Tel.: 02841/658300

Sonntag, 2. November

Ring-Apotheke

Asternstr. 5, 47447 Moers, Tel.: 02841/61365

Römer-Apotheke OHG Neuhoff und Krug

Römerstr. 16-18, 47495 Rheinberg, Tel.: 02843/6116

Samstag, 8. November

Adler-Apotheke

Kirchstr. 6, 47441 Moers, Tel.: 02841/21021

Löwen-Apotheke

Krefelder Str. 53, 47839 Krefeld, Tel.: 02151/749580

Sonntag, 9. November

Galenus Apotheke

Markt 36, 47608 Geldern, Tel.: 02831/5376

Einhorn-Apotheke

Gelderstr. 8, 47495 Rheinberg, Tel.: 02843/2274

Um in Notfällen sicher zu gehen, empfiehlt es sich, die angegebene Apotheke vorab telefonisch zu kontaktieren.

Zudem bietet die Plattform www.apothekennotdienst-nrw.de einen Überblick über alle diensthabenden Notdienst-Apotheken in ganz NRW.

Auch per Telefon lassen sich Bereitschaftsapotheken ermitteln: Nach Anruf der Kurzwahl 22 8 33 von jedem Handy (69 Cent/Min) oder der kostenlosen Rufnummer 0800 00 22 8 33 aus dem deutschen Festnetz. Der zahnärztliche Notdienst ist unter der Rufnummer 0180 59 86 700 zu ermitteln.

Angaben ohne Gewähr

Ordnungsbehördlicher Bereitschaftsdienst

Für **dringende** ordnungsbehördliche Notfälle außerhalb der allgemeinen Dienststunden und am Wochenende ist bei der Verwaltung unter der Rufnummer 0172/2 60 34 89 ein Bereitschaftsdienst eingerichtet. Der Bereitschaftsdienst des Bauhofes ist über den Bereitschaftsdienst des Ordnungsamtes zu erreichen. Bitte rufen Sie nur an, wenn die Angelegenheit keinen Aufschub bis zu den Dienststunden der Verwaltung duldet.

Wenn Sie in Notfällen außerhalb der allgemeinen Dienststunden keinen Bediensteten der Gemeinde erreichen sollten, wenden Sie sich an die Polizeistation Geldern, Tel. 02831/1250

Ärztlicher Notdienst
Notdienstpraxen Kreis Kleve ab 1. Juli 2021
Außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten stehen Patienten

aus dem Kreis Kleve im Notfall ambulante Notdienstpraxen zur Verfügung. Diese befinden sich am St. Antonius-Krankenhaus in Kleve, Albersallee 5-7, 47533 Kleve, (Erwachsene und Kinder) und am Gelderner St. Clemens-Hospital, Clemensstraße 6, 47608 Geldern, (Erwachsene). Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Die Notdienstpraxen können direkt aufgesucht werden. Die bislang wechselweise organisierten Notdienste der lokalen Arztpraxen entfallen damit.

Allgemeinärztliche Notdienstpraxis Kleve im St.-Antonius-Hospital

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, 24., 31. Dezember und Rosenmontag von 9 bis 22 Uhr

Kinderärztliche Notdienstpraxis im St.- Antonius-Hospital

Öffnungszeiten: 1. April bis 30. September: Samstag, Sonntag, gesetzl. Feiertage von 14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten, 1. Oktober bis 31. März: Samstag, Sonntag, gesetzl.

Feiertage, 24., 31. Dezember, Rosenmontag von 10 bis 18 Uhr
Allgemeinärztliche Notdienstpraxis Geldern im St.-Clemens-Hospital

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, 24., 31. Dezember und Rosenmontag von 9 bis 22 Uhr

Ärztliche Hausbesuche weiterhin über 116 117

Defibrillatoren

Nachfolgend eine Auflistung von unseren Defibrillatoren hier im

Ort und der Umgebung:

- **Rathaus**, Rathausstraße 35 außen am Gebäude neben der Haustür 24/7
- **Heimatmuseum**, Hauptstraße 39 an der Außenfassade 24/7
- **Turnhalle Rheurdt**, Schulweg 15 im Übungsleiterraum
- **Turnhalle SchaephuySEN**, Hauptstraße 52 im Übungsleiterraum
- **Haus Quademechels**, Rathausstraße 57
- **Haus des Sports**, Lilienweg 4 am Gang zum Vereinsheim
- **Sanitärgeschäft Linzner**, Hochend 42 außen vor dem Geschäft 24/7
- **Schwimmbad Rheurdt**, Am Hallenbad 3 im Aufsichtsraum des Hallenbades
- **Saelhuysen 26**, zwischen den Garagen 24/7
- **Landmaschinen Mölders**, Niederend 51 Kreisverkehr B510 24/7

Strom- und Wasserversorgung

Bei Stromausfällen und Störungen im Wasserleitungsnetz der Gemeinde Rheurdt wenden Sie sich bitte an die kostenfreie Störungsnummer der Westnetz GmbH, 0800/4112244. Bei Störungen im Bereich des Wassernetzes können Sie sich auch an die Stadtwerke Kamp-Lintfort GmbH wenden. Die Telefonnummer lautet: 02842/96500.

Gasversorgung

Entstörungsdienst Gelsenwasser 0800 7 9999-50

Sirenenwarnung

Wichtig ist, die offiziellen Sirenenwarntöne zu kennen.

Warnung der Bevölkerung

Einminütiger Dauerton auf- und abschwellend (Heulton)

Gewünschtes Verhalten:

Geschlossene Räume aufsuchen, Radio oder Fernsehen einschalten.

Einminütiger Dauerton eintönig: Entwarnung

Alarmierungston Freiwillige Feuerwehr

Einminütiger Dauerton 2 x unterbrochen (für Bevölkerung unbedachtlich)

Mit der Warn-App NINA sind Sie immer über aktuelle Gefahren informiert.

Night-Mover 2.0

Das Projekt „Night-Mover 2.0“ ermöglicht Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine sichere Heimfahrt.

Durch die Nutzung der „Night-Mover 2.0“-App wird bei einer Fahrt mit einem der teilnehmenden Taxi- und Mietwagenunternehmen ein Zuschuss von 6,00 Euro pro berechtigter Person vom Fahrpreis abgezogen.

Die kostenfreie App gibt es im jeweiligen App-Store (Android oder iOS).

Weitere Infos unter: www.kreis-kleve.de (Schnellzugriff: Night-Mover)

Sparkassenwagen Rheurdt - Jeden Freitag

Liebe Bürger/-innen hiermit wollen wir Sie informieren, dass der Sparkassenwagen jeden Freitag von 13:15-14:15 Uhr an der Rathausstraße 4 für Sie geöffnet hat. Die Telefonnummer der mobilen Filiale lautet +49 2151 68-0.

Gemeinsam in Bewegung

2. Herbstlauf Niederrhein bringt die Region zum Laufen



- **Laufveranstaltung verbindet die Gemeinden Kerken, Issum und Rheurdt**
- **72-jähriger Teilnehmer feiert seinen 500. Lauf**
- „Der Herbstlauf Niederrhein zeigt, was möglich ist, wenn Gemeinden und Vereine zusammenarbeiten“, sagte Dirk Möcking, Bürgermeister von Kerken.

Bewegung, Begeisterung und Gemeinschaft - das alles vereinte der 2. Herbstlauf Niederrhein, der am Sonntag zahlreiche Sportlerinnen und Sportler aus der Region zusammenbrachte. Bei besten Laufbedingungen starteten mehr als 550 Teilnehmende auf den landschaftlich reizvollen Strecken zwischen Kerken, Issum und Rheurdt.

Ein besonderer Moment des Tages war der Auftritt des 72-jährigen Jürgen Metternich, der mit dem Herbstlauf seinen 500. Lauf absolvierte und dafür von Mitläuferten, Mitläufern und Zuschauenden gefeiert wurde.

Der Startschuss fiel erneut auf dem Gelände des TSV 95/10 Nieuwkerk, wo sich Kinder, Familien, Freizeit- und Vereinsportlerinnen und -sportler zu einem gemeinsamen Laufevent trafen. Vom Schüler- und Family-Run (3 km),

Bambini-Lauf (400m) bis zum anspruchsvollen 5- und 10-km-Hauptlauf war für jedes Leistungsniveau etwas dabei.

Wie bereits im Vorjahr unterstützte die Westenergie den Lauf als Hauptsponsor und übernahm die Startgebühren für alle Teilnehmenden unter 18 Jahren. „Solche Veranstaltungen fördern den Zusammenhalt und die Begeisterung für

Bewegung - besonders bei jungen Menschen“, sagte Frithjof Gerstner, Westenergie-Kommunalmanager.

„Es ist beeindruckend zu sehen, wie viele Menschen heute gemeinsam aktiv waren und wie viel Freude und Energie dieser Tag in die Region gebracht hat“, sagte Michael Schlimmat, Projektverantwortlicher von bunert Events. „Der Herbstlauf verbindet Sport, Gemeinschaft und ein tolles Miteinander - genau das macht dieses Event so besonders.“

Bestzeiten erzielten beim 2. Herbstlauf Niederrhein Jan-Niklas Peplau, der nach 17:17 Min. beim 5-km-Lauf ins Ziel kam. Ihm folgten Christian Ott (17:53 Min.) und Johannes Melter (17:58 Min.). Bei den Damen belegte Klara Bremerkamp mit 19:57 Min. den ersten Platz. Ihr folgten Anastasia Fiedler (20:57 Min.) und Leonie Löll (22:54 Min.). Nach zehn geläufenen Kilometern überquerte Pierre Grandin mit einer Zeit von 31:54 Min. die Ziellinie. Den zweiten Platz belegte Tomasz Uryga 35:39 Min. gefolgt von Eric Dieck 37:37 Min. Bei den Läuferinnen belegte Sabine Casimir mit 47:03 Min. den ersten Platz. Ihr folgten Laura Ingenillem (47:22 Min.) und Sabine Schenk (48:21 Min.).



Neben den sportlichen Erfolgen sorgte ein buntes Rahmenprogramm mit Musik, Verpflegungsständen und Aktionen für Kinder für beste Stimmung. Zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer feuerten die Läuferinnen und Läufer entlang der Strecke an.

„Der Herbstlauf Niederrhein zeigt, was möglich ist, wenn Gemeinden und Vereine zusammenarbeiten“, sagte Bürgermeister Dirk Möcking. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie viel Herzblut in der Organisation steckt und wie sehr die Veranstaltung die Region bewegt - im wahrsten Sinne des Wortes. Dieses Miteinander macht den besonderen Charakter des Herbstlaufs aus und zeigt, dass Sport weit mehr ist als nur Wettbewerb.“



Der 2. Herbstlauf Niederrhein war ein voller Erfolg, in diesem Jahr nahmen über 550 Sportlerinnen und Sportler an dem Lauf teil. Foto: Carsten Mathiaszyk



Zukunftssicher aufgestellt

Die KfW unterstützt Investitionen in die Digitalisierung

Die Digitalisierung hat vieles verändert und betrifft den privaten und beruflichen Alltag der Menschen ebenso wie die Strategie von Unternehmen.

Im privaten Bereich geht es angesichts der rasanten technologischen Entwicklung darum, das Leben durch neue Anwendungen, Geräte und Services zu erleichtern. Für Unternehmen ist es entscheidend, bei der Digitalisierung am Ball zu bleiben und in Innovationen zu investieren, um für zukünftige Herausforderungen gewappnet zu sein.

Digitalisierung und Innovation: Seit Februar gibt es zusätzliche Unterstützung von der KfW

Die KfW beispielsweise unterstützt Digitalisierungs- und Innovationsprojekte mit dem ERP-Digitalisierungs- und Innovationskredit. Seit Februar profitieren Unternehmen von einem ergänzenden Zuschuss in Höhe von drei

Prozent und maximal 200.000 Euro des Kreditbetrags. Der Zuschuss richtet sich an Freiberufler und mittelständische Unternehmen mit einem Jahresumsatz von bis zu 500 Millionen Euro. Wichtig: Voraussetzung ist eine Kreditzusage für den ERP-Digitalisierungs- und Innovationskredit nach dem 20. Februar 2025.

Beantragung des Zuschusses direkt bei der Hausbank

Der Zuschuss kann zusammen mit dem Kredit oder bis zu drei Monate nach der Kreditzusage beantragt werden.

Der erste Schritt ist eine Beratung bei der Hausbank. Entscheidet man sich dafür, läuft die Beantragung des Kredits und des Zuschusses ebenfalls direkt über die Hausbank. Dabei ist es erforderlich, die geplanten Investitionen darzulegen und neben dem Antragsformular weitere Unterlagen einzureichen. Wichtig ist, dass

der Antrag vor Beginn des Vorhabens gestellt wird. Nach positiver Prüfung des Antrags durch die KfW folgt eine Kreditzusage und der Kreditvertrag kann bei der Hausbank abgeschlossen werden. Danach erfolgt eine separate Zuschusszusage der KfW.

Nach Auszahlung des Kredits wird die Auszahlung des Zuschusses über die Hausbank bei der KfW beantragt. Unter www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Innovation gibt es alle Informationen über das genaue Vorgehen. (DJD).

Anzeige

Wir suchen Reinigungskraft (m/w/d) auf Minijobbasis

Das Ingenieurbüro Patberg & Schrameck sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Reinigungskraft (m/w/d) für die Geschäftsräume in Rheurdt-SchaephuySEN. Die Arbeitszeiten erfolgen nach

Absprache (wöchentlich ca. 3 Stunden) bei fairer Bezahlung als Minijob.

Bewerbung unter:

Tel: 02845 - 600 64

E-Mail: info@PSIingenieure.eu

WIR SUCHEN DICH

für unsere Zeitung
Mitteilungsblatt Rheurdt als

Reporter (m/w/d)

zum nächstmöglichen Termin
auf Honorarbasis als freier Mitarbeiter

DU HAST

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnis im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

DU BIST

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Reporter Mitteilungsblatt Rheurdt (m/w/d)

Mehr Zeit fürs Wesentliche - dank unserem Büroservice

• Wer?

Gründungen, Startups, KMU,
Unternehmen mit Büroengpässen,
Privatpersonen

• Was?

Büroarbeiten, Ordnung/Struktur
schaffen, Rechnungen schreiben/
zusenden, Formulare entwickeln,
Texte, Reden zu allen Anlässen,
Sach- u. Bildrecherchen

• Wie?

als virtuelles Büro oder vor Ort

• Warum?

Bürokraft u. -raum (noch)
unauslastbar bzw. feste finanzielle
Bindung zu teuer

• Wozu?

steuerlich absetzbare Fremd-
leistung statt Sozialabgaben und
Arbeitsausfälle

Bei Interesse an einer Zusammenarbeit

kontaktieren Sie uns unter

mybueroservice@web.de

oder 02834/4439823

Wir melden uns gerne zurück



Niederrheinischer Fahrer-Cup bleibt in den Leinen des RuFV Rheurdt 1892 e. V.

Erneut konnte sich am letzten Wochenende eine Fahrerin vom Reit- und Fahrverein Rheurdt 1892 e. V. den Sieg im Niederrheinischen Fahrer-Cup sichern. Die 15-jährige Nachwuchsfahrerin Lilly Witt sicherte sich mit ihrem 16-jährigen Welsh-B-Pony Grande, genannt Flocke, souverän den Gesamtsieg. Sie starteten in Dормagen-Delrath, Dingender Heide, Wetten, Voerde und Alpen-Veen in allen drei Disziplinen Dressur, Kegel und Gelände. Der zweite Platz in Wetten in der Kombi war hierbei das Streichergebnis des Gespanns, alle anderen kombinierten Wertungen konnte Lilly mit Flocke gewinnen.

Mit ihrem 18-jährigen Deutschen Reitpony Don ist sie nur in Dingender Heide an den Start im WBO Bereich gegangen, mit ihm ist die Nachwuchsfahrerin Lilly auch testweise in den Prüfungen der Klasse A gestartet. Ihre Lieblingsdisziplin mit Flocke ist die Dressur,



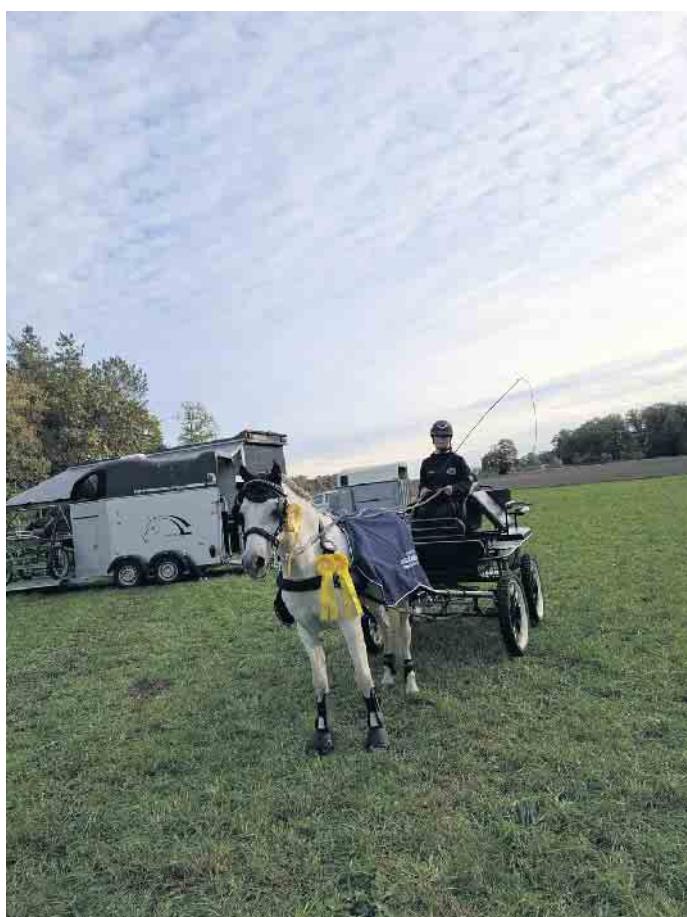
Siegerehrung Niederrheinischer Fahrer-Cup

am Kegelfahren wird noch gearbeitet. Schon in diesem Jahr haben sie sich von Turnier zu Turnier gesteigert.

Das Fahrteam Witt war in dieser ersten kompletten Saison viel unterwegs. Auch bei den Deut-

schen Jugendmeisterschaften war Lilly mit dabei. Immer mit im Team als Groom/Beifahrer und auf Reisen ist Mama Daniela sowie Opa Friedhelm Föskens, bei dem Flocke und Don am Haus in Kamp-Lintfort beheimatet sind.

Neue Ziele für ein weiteres Fahrsportjahr hat sich das Fahrteam Witt bereits gesetzt. Zukünftig möchten sie sich in der Klasse A etablieren und auch wieder an der Deutschen Jugendfahrmeisterschaft für das Rheinland an den Start gehen.



Lilly, Flocke & Siegerschleifen



Lilly mit Flocke und Mama Daniela als Beifahrerin